

News



28.09.2023 Prologis gewinnt pfenning als Nutzer für Logistikimmobilie in Dortmund

Die pfenning-Gruppe wird künftig eine Logistikimmobilie im Prologis Park Dortmund nutzen und hat kürzlich einen Mietvertrag über 33.858 Quadratmeter unterzeichnet. Das Objekt bietet 30.080 Quadratmeter Lagerfläche, 1.516 Quadratmeter Mezzanine und 2.262 Quadratmeter Bürofläche. Mit der Vermietung dieser Immobilie ist der Logistikpark von Prologis in Dortmund auf dem Teilgrundstück der ehemaligen Westfalenhütte fertiggestellt und vollständig vermietet. Das Beratungsunternehmen BNP Paribas Real Estate war vermittelnd tätig.

Hohe Nachhaltigkeitsstandards

„Das Brownfield-Projekt entspricht modernsten Nachhaltigkeitsstandards“, sagt Christina Deuss, Director, Capital Deployment bei Prologis. „Denn neben der Entwicklung nach den Vorgaben des DGNB-Platin-Standards haben wir die Immobilie auch nach den BEG40 Standards und den Well-Building Gold Kriterien entwickelt. Teil dieser nachhaltigen ESG-Maßnahmen sind zwei Photovoltaikanlagen auf dem Dach, die insgesamt zirka 2,6 MWp produzieren.“ Dortmund DC2 ist die erste Immobilie von Prologis in Deutschland, dessen Lagerhalle mit Wärmepumpen beheizt wird und dadurch Gas-unabhängig betrieben werden kann. Dies hatte Prologis bereits vor der Energiekrise geplant – und es stellt sich nun als absolut nachgefragt heraus.

„Die Entscheidung für den Logistikpark in Dortmund fiel uns sehr leicht, da sich die renaturierte Anlage besonders gut in unsere Nachhaltigkeitsstrategie einfügt. Als mittelständisch strukturierter Konzern haben wir bereits vor mehr als 10 Jahren damit begonnen, den Mix an selbst gebauten und/oder angemieteten Immobilien energieeffizient zu betreiben“, sagt Torsten Radszuweit, Leiter Zentraleinkauf und Immobilien bei der pfenning-Gruppe. Das Unternehmen wird die Immobilie für die Lagerung und Distribution von Rohstoffen für einen Hersteller aus dem Industriesegment nutzen.

Dortmund ist mit seiner Lage im Ruhrgebiet ein wichtiger deutscher Logistikstandort und bietet einen idealen Zugang zu zahlreichen europäischen Märkten. Zudem ist die Region reich an qualifizierten Arbeitskräften. Das insgesamt 16 Hektar große Brownfield, auf dem die neue Immobilie entstanden ist, hatte Prologis bereits 2017 von der Dortmund Logistik GmbH erworben – es gehört zu der ehemaligen Sinteranlage im nordöstlichen Teil des Werksgeländes der Westfalenhütte. Zunächst mussten auf dem Areal in Dortmund Höhenunterschiede von bis zu neun Metern ausgeglichen werden. 2020 startete Prologis mit den Bauarbeiten und hat in mehreren Phasen zwei Logistikimmobilien entwickelt. Insgesamt umfasst der Prologis Park Dortmund nun rund 65.000 Quadratmeter Nutzfläche.